

Feierliche Eröffnung der Bibliothek der HagenSchule

Freitag, 24. Mai 2013
Lützowstr. 125
58095 Hagen

ZEITUNG FÜR HAGEN

Der.

ZEITUNG

Schule und Kindergarten kooperie

Baubeginn an privater Hagenschule

Am 19. August sollen die ersten 50 Kinder in zwei altersgemischten Lerngruppen an der Hagen-Schule in der Lützowstraße 125 in Hagen aufgenommen werden. Die Schule wartet noch auf die Genehmigung des Ministeriums und der Bezirksregierung.

Hagen. „Jetzt geht es in die Vollen, schließlich wollen wir in gut drei Wochen die Hagenschule eröffnen“, sagte Alexander Flieger, Vorsitzender der Fördervereins der privaten Schule, als am Dienstag Baubeginn an der Lützowstraße 125 in Hagen. Am 19. August hat die Hagenschule ihre Eröffnung geplant, und es dahin werden die Unterrichts- und Aufenthaltsräume für die ersten 50 Kinder erstellt, die in zwei al-

tersgemischten Lerngruppen von der 1. bis zur 6. Klasse unterrichtet werden. „Glücklicherweise ist das Gebäude in einem sehr guten Zustand, so dass wir mit geringen Umbauten auskommen“, so Flieger. Die Schulgenehmigung der Bezirksregierung Arnsberg erwartet der Schulgründer in den kommenden Tagen: „Wir haben alles geliefert, was für die Genehmigung wichtig ist – jetzt geht der Bescheid den Verwaltungsweg“, ergänzt Flieger. Laut Auskunft der Bezirksregierung ist die Genehmigung für den Real-schulzweig nur noch Formsache, der Antrag für die Grundschule wird derzeit vom Bildungsministerium in Düsseldorf bearbeitet. Zum Stand der Dinge wollte sich die Be-



HAGEN. (hh) Die neue Hagenschule arbeitet eng mit dem Kindergarten der evangelischen Dreifaltigkeits-Gemeinde in der Eppenhauser Straße zusammen, um Kindern einen optimalen Übergang in die Grundschule zu ermöglichen. Kindergartenleiterin Petra Röttger übernahm die Kooperationsvereinbarung von den Schulgründern Alexander Flieger und Sibylle Hecker. „Wir haben mit dem Kindergarten einen Partner gefunden, der unser Konzept unterstützt“, so Flieger. „Wir wollen ihre Persön-



Petra Röttger (M.) übernahm die Kooperationsvereinbarung von

brot und für Sport läuterte Flieger. empfehlen, dass es die höchste Gewichte von 25 Kilogramm bis maximal drei Kilogramm sein sollen. Derzeit nimmt die Hagenschule noch Kinder bis zum sechsten Lebensjahr auf. Ende März werden die ersten Klassen zur Eröffnung

Die Hagenschule

Hagenschule ist - vorbehaltlich der Genehmigung - eine ökumenische Schule für die Pri-

Schule, in der es keine Tafeln gibt

Die Hagen-Schule orientiert sich an den Ideen der Reformpädagogin Maria Montessori.

Hagen-Schule gibt es. Es gibt keine Tafeln im Lehrerzimmer. Und die Kinder schreiben an den Pulten, und es geht um echtes Schreiben. Die Lehrer berechnen nicht so, wie es in einer herkömmlichen Schule der Fall ist. Die Hagenschule ist eine der ersten in Hagen, die auf Montessori-Methoden aufbaut. Die Hagenschule ist eine der ersten in Hagen, die auf Montessori-Methoden aufbaut. Die Hagenschule ist eine der ersten in Hagen, die auf Montessori-Methoden aufbaut.

Die Hagenschule ist eine der ersten in Hagen, die auf Montessori-Methoden aufbaut. Die Hagenschule ist eine der ersten in Hagen, die auf Montessori-Methoden aufbaut. Die Hagenschule ist eine der ersten in Hagen, die auf Montessori-Methoden aufbaut. Die Hagenschule ist eine der ersten in Hagen, die auf Montessori-Methoden aufbaut. Die Hagenschule ist eine der ersten in Hagen, die auf Montessori-Methoden aufbaut.



„Hagenschule“ gibt 50 000 Aktien heraus

Bürgerschaftliches Handeln hat Tradition in Hagen

Hagen. Zu Beginn des vergangenen Jahrhunderts war es ein ganz normaler Vorgang, dass honorierte Hagen-er Bürger Aktien erwarben. Wobei sie nicht auf hohe Gewinne spekulierten,

antrags, ebenso erfolgte in dieser Woche die Unterzeichnung des Mietvertrages für das Schulgebäude, das im Besitz des Landes bleibt. Für eine mehrmonatige Übergangszeit wird die



Ist bei der Hagen Aktionär beteiligt, trägt das An der Hagen und voll einbr

herrscht deres



DANKE

- an alle Eltern, die den Mut hatten, das Wagnis „Schule - neu denken“ mit ihren Kindern einzugehen,
- an alle Teammitglieder, die sich verabschiedet haben von bekanntem Terrain und gute, neue und dennoch bewährte Wege betreten,
- an alle Schülerinnen und Schüler, die sich auf die eigene Entfaltung eingelassen haben,
- an alle Beteiligten aus Ministerium, Bezirksregierung, Ämtern der Stadt, Kindergärten und anderen Schulen, die dem neuen „Wettbewerber“ eine Chance gegeben haben,
- an alle Kooperationspartner aus Sportvereinen, kulturellen und sozialen Institutionen, die unser Bildungsangebot bereichern,
- an alle Förderer, ideell wie materiell, ohne die das Projekt HagenSchule nicht durchführbar wäre,
- an alle Bauleute, Handwerker, Lieferanten und Dienstleister, die durch ihrer Kooperation und Flexibilität den zügigen Umbau und die pünktliche Eröffnung ermöglicht haben,
- an alle Familienangehörigen unserer Teammitglieder, die die besondere Belastung der Aufbauphase bis hierher mitgetragen haben,
- an Alfred Hinz und Ursula Herchenbach - sowie alle anderen, die unser Team inhaltlich vorangebracht haben.

Ablauf

11:00 Beginn

Grußwort

Alexander Flieger, Vorstand der HagenSchule gAG

Lied: „Alle Kinder lernen Lesen“ von Wilhelm Topsch

Großbritannien-Gruppe

Tanz

Tanz-AG, Leitung Jozsef Csaba Hajzer

Grußwort

Ellen Neuhaus, Vorsitzende, Schulausschuss der Stadt Hagen

Gedicht

„Komm“ von Inge Meyer-Dietrich

„Lesen als Schulkultur“

Gisela Gutheil, Leitung Sekundarstufe I

Gedicht: „Eines Tages“ von Inge Meyer-Dietrich

Lied: „Lesen heißt auf Wolken liegen“

von Christa Zeuch

Experimente für junge Wissenschaftler

Joachim Hecker, Wissenschaftsautor

Im Anschluss: Buchverkauf und Signier-Möglichkeit

**12:30 Mittagessen: Buchstabensuppe
Kaffee & Kuchen**

Durch Sie wird die HagenSchule zu dem, was sie ist...

Aaron Armin Aurel Carlene Christoffer Conor Daniel David Elias Emily Ersan Felix Joline Joshua Junis Justin Justus Karsten Lara Lena Lilja Lukas Marcel Matthias Max Melanie Miguel Miia Mike Nick Nico Paul Sami Sandra Sarah Selena Simon Svenja Tim Victoria Antje Acktun Tina Aumüller Magdalena Becker Birgit Bender Sandra Drescher Alena Dziarabina Sandra Driouch Anke Eckerle Alexander Flieger Christoph Geist Bettina Göpfert Gisela Gutheil Sibylle Hecker Dagmar Hedtkamp-Bohne Katrin Heinemann Katharina Jurisch Philipp Konermann Gilda Kürten Inge Lindenlaub Moritz Machutt Frerk Meiners Nena Parcetic Ines Reiling Michelle Szeimies Christine Steimann Ursula Wallat Ingrid Weidenmüller Johann Heinrich Pestalozzi Maria Montessori Heinrich Gutheil Marilyn Bennett Filip Halverscheidt Jozsef Csaba Hajzer Heike Heuer Simeon Ivanov Daniel Schwebe Silke Zyche Ama Teofilo Petra Röttger Carolin Olivier Melanie Hegemann Sabine Gärtner Gertraud Greiling Ellen Neuhaus Jörg Dehm Robert Freitag Helmut Hoyer Barbara Steinkamp Bernd Pederzani Hermann Backhaus Armin Hahn Torsten Oeser Silke Weidenheimer Friedhelm Strehl Thomas Kammel Barbara Weihe Oliver Licht Peter vom Wege Geraldine Nübel Stefan Nübel Sandra Schulz Karl-Heinz Schulz Maurice Zorko Klaus-Peter Schnettler Robert Schnettler Linda Schnettler Herbert Frohn Thadäus Jeczorek Beba Ilic iris Steinmann Mareike Sandhaus Beate Segieth Klaus Fehske Ingo Steffens Michael Kirmes Irene Erlemeyer Andreas Koch Karin Heupel Florian Sippel Hubert Wette Gabriele Deus Eckhard Nimmesgern Thomas Müller Heike Kordel Oliver Herkelmann Bernd Kruehl Felix Feuervogel Gerhard Stiebing Danny Reimann Therese Yserentant Elisabeth Weber Jürgen Puls Heiko Braun Mustafa El-Bouziani Uta Sattler Hans-Werner Burscheid Jürgen Panzlaff Thomas Maag Horst Hermann Peter Mierisch Friedrich Wilhelm Zahner Ulrich Zitzmann Jörg Zagler Carola Boy Katrina Meusinger Renate Vornweg Klaus Vorwerk Andreas Kurz Ute Martens Stefan Günemann Christiane Bergfelder Thomas Sommer Janbernd Wolfering Urs Meier Alfred Hinz Ursula Herchenbach

Helfen Sie mit, die HagenSchule weiter auszubauen:

Spendenkonto Nr. 5059 4599 00 des Fördervereins FMB e.V.,

Märkische Bank eG, Hagen (BLZ 450 600 09)

Stichwort: „Spende Bücherei“ oder „Spende Schulhofgestaltung“

...oder durch Sachspenden jeglicher Art: Von Rechen bis Rasenmäher, von Kaffeetasse bis Konferenztisch, von Abakus bis Amboss, von Buch bis Bandschleifer...